

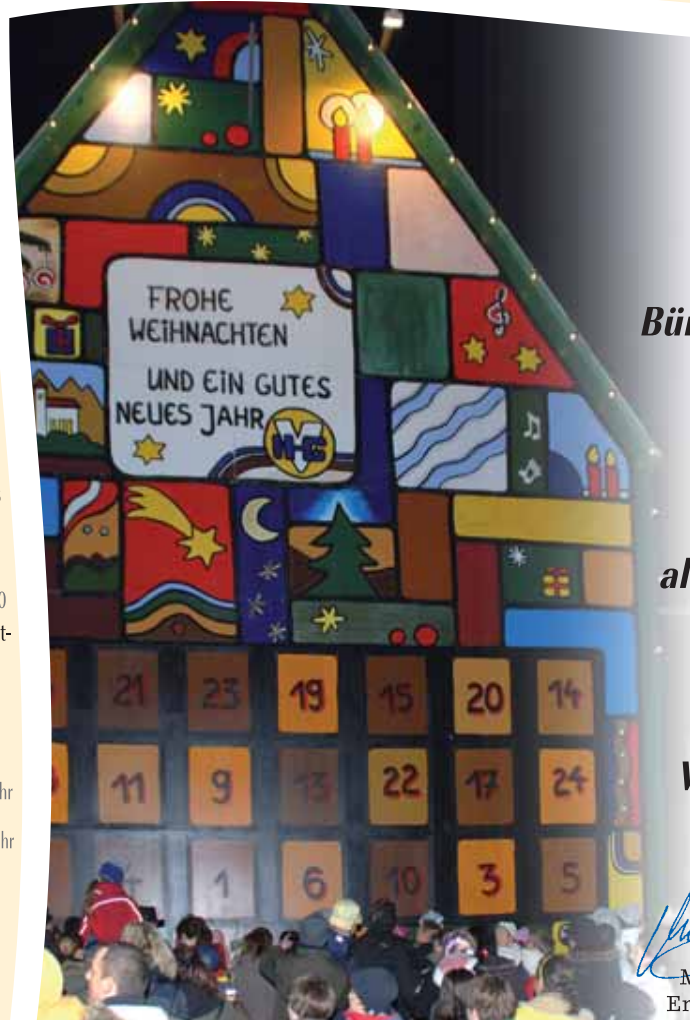


# Amtsblatt

*Stadt Erlenbach a. Main*



Rathaus  
Bahnstraße 26  
63906  
Erlenbach  
Telefon 7040  
Telefax 704-10  
rathaus@stadt-  
erlenbach.de  
www.stadt-  
erlenbach.de  
Sprechzeiten:  
vormittags  
Mo-Fr 8-12 Uhr  
nachmittags  
Mo 13.30-18 Uhr  
Di u. Do  
13.30-16 Uhr  
Redaktion  
Tel. 704-45  
amtsblatt@  
stadt-  
erlenbach.de



***Bürgermeister,  
Stadtrat  
und Stadt-  
verwaltung  
wünschen  
allen Bürgern  
ein fried-  
volles und  
gesegnetes  
Weihnachts-  
fest.***

Michael Berninger,  
Erster Bürgermeister

## Jahresrückblick 2009

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Morgen, am heiligen Abend, geht mit dem Epilog des Erlenbacher Christkindes bereits der 6. Erlenbacher Riesenadventskalender zu Ende und die Weihnachtsfeiertage beginnen. Zeit, auf das Jahr 2009 zurück zu blicken, in dem wir alle gemeinsam wieder unser Erlenbach mit den Stadtteilen Mechenhard und Streit ein weiteres Stück vorwärts bringen konnten.

„Einfach Wohlfühlen“ lautet der Slogan im neuen Logo der Stadt Erlenbach, die nachhaltige Verbesserung der Lebensqualität in unserer Heimatstadt ist das oberste Ziel unseres Stadtentwicklungsplanes. Vor allem der Leitsatz „Familienförderung“ stand in diesem Jahr im Mittelpunkt des städtischen Handelns und wir sind unserem Ziel, Erlenbach zur Familienstadt weiter zu entwickeln, ein gutes Stück näher gekommen. Die Schaffung eines umfassenden Betreuungsangebotes für Kinder und Schüler stand dabei im Vordergrund. Der Anbau einer Ganztagesbetreuungseinrichtung an der Barbarossa-Schule ist fast vollendet und wird im Januar 2010 seiner Bestimmung übergeben werden können, genauso wie der Erweiterungsbau am Kindergarten Vits-Straße, in dem dann eine Kinderkrippe für Kinder von 1-3 Jahren untergebracht sein wird. Eine solche Kinderkrippe gibt es bereits seit 1. September im Kindergarten in Mechenhard. Ergänzt wird seit dem gleichen Tag das städtische Betreuungsangebot um den Schülerhort an der Dr.-Vits-Schule. Rund 1,6 Millionen Euro hat der Stadtrat insgesamt investiert, um jungen Familien optimale Betreuungseinrichtungen zur Verfügung zu stellen.

Aber auch für die Senioren wurde Neu-

es geschaffen: Ein drittes Projekt „Betreutes Wohnen im Alter“ konnte durch private Investoren in der Hauptstraße realisiert werden und der Seniorenbeirat entwickelte weitere Ideen, um den älteren Mitbewohnern das Leben in Erlenbach angenehmer zu machen. Zusätzliche Seniorennachmittage in Mechenhard und Streit runden künftig das Angebot ab.

All dies war nur leistbar, da wir in diesem Jahr noch auf Finanzreserven aus den guten Jahren 2006-2008 zurückgreifen konnten. Die Wirtschafts- und Finanzkrise des laufenden Jahres wird sich dann aber in den Einnahmen der kommenden Jahre widerspiegeln und so wird der eine oder andere Wunsch in der nächsten Zeit finanziell nicht umsetzbar sein. Selbst wenn wir den Gürtel enger schnallen müssen, so sind wir doch dankbar, dass vor allem die Firmen im ICO, unserer alten „Glanzstoff“, die Krise einigermaßen gut überstanden haben, obwohl es Anfang des Jahres mehrmals so schien, als sei der ganz Standort in Gefahr. Die Rettung erfolgte buchstäblich in letzter Sekunde und wir drücken alle Daumen, dass die wirtschaftliche Entwicklung weiterhin positiv verläuft.

Davon würde dann auch wieder die Stadt profitieren, denn unser Leistungsangebot an die Bürger kann nur aufrechterhalten werden, wenn die „Glanzstoff“ floriert. Selbst Baumaßnahmen im Bereich der Pflichtaufgaben, wie der Aufbau der Wassernotversorgung über den Markt Elsenfeld, die Erweiterung des Hochbehälters in Streit und die notwendigen Investitionen in die Kanalsanierungen können nicht ohne die Einnahmen aus dem Werk bewältigt werden.

Der Stadtrat hat deshalb auch beschlossen, neue Geschäfte auf dem jetzigen Gelände des Turnvereins anzusiedeln und ein langfristiges Entwicklungskonzept in Angriff zu nehmen, um auch im Zentrumsbereich um die Bahnstraße die Ansiedlung weiterer Handelsgeschäfte zu ermöglichen.

Unser Stadtentwicklungsplan bringt in seiner Präambel klar zum Ausdruck, dass eine Weiterentwicklung der Stadt nur im gemeinsamen Miteinander von Stadtrat, Stadtverwaltung und den Bürgern möglich ist. Deshalb ist auch das politische Engagement der Bürgerinnen und Bürger, die in diesem Jahr zweimal deutlich ihre Stimme erhoben haben, ein wichtiger Beitrag zur Stadtgestaltung gewesen.

In Streit und Mechenhard wehrten sie sich gegen die Errichtung dreier Windräder und konnten deren Aufstellung letztendlich verhindern. An gleicher Stelle wird künftig ein Solarpark entstehen. Über 900 Mitbürger vor allem in der Siedlung sprachen sich gegen die mehrheitlich im Stadtrat beschlossene Einrichtung einer kompletten Tempo-30-Zone für den ganzen Siedlungsbereich aus. Erstmals in der Geschichte der Stadt wurde hierzu ein formeller „Bürgerantrag“ an den Stadtrat gestellt. Das Gremium ist zwar nur in Teilbereichen den Wünschen der Antragsteller gefolgt, aber Demokratie lebt nicht nur vom Mitmachen, sondern auch vom Kompromiss. Wichtig ist jetzt, dass wieder Ruhe einkehrt. Wir alle sollten uns auf die tatsächlichen und großen Probleme konzentrieren und hierfür Lösungen suchen!

Keine Probleme bereitet nach wie vor das Zusammenleben der mehr als 50 Nationalitäten in unserer Stadt. Lediglich bei einigen Bevölkerungsgruppen gibt es immer noch Sprachdefizite, an

denen wir gemeinsam arbeiten müssen, um vor allem den Kindern einen chancenvollen Weg in die Zukunft zu ermöglichen. Insgesamt können wir aber feststellen, dass Integration bei uns nach wie vor kein Schlagwort, sondern gelebte Selbstverständlichkeit ist. Jeder kann überall teilnehmen und teilhaben, wenn er möchte. Wer nicht am öffentlichen Leben teilnehmen will, der tut dies aus eigener Entscheidung – und diese ist zu respektieren.

Getragen wird unser Leben weiterhin von der tollen Arbeit, die in den Vereinen, Verbänden und Gruppierungen geleistet wird. Beispielhaft und stellvertretend für alle anderen sei hier die Initiative MainEhrenamt und das Team des Martinsladens genannt, die in diesem Jahr ihre Arbeit neu aufgenommen haben. Ihrer aller Arbeit macht den Unterschied zwischen leben und wohlfühlen! Allen, die dabei Verantwortung getragen und übernommen haben, sage ich im Namen von Stadtrat und Stadtverwaltung ein herzliches Dankeschön!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, **Im Namen von Stadtrat und Stadtverwaltung wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einige ruhige Stunden der Entspannung.**

In der letzten Ausgabe des Amtsblattes, die am 30.12.09 erscheinen wird, werde ich Ihnen noch einen kleinen Ausblick auf die Aufgaben des Jahres 2010 geben. Jetzt schon möchte ich Sie zu unserem Neujahrsempfang am 6. Januar 2010 um 11 Uhr in der Frankenhalle einladen.

Genießen wir zusammen das Leben in unserer Stadt. Aber lassen Sie uns auch gemeinsam daran arbeiten, diesem Leben noch mehr Wohlfühlcharakter zu geben.

Ihr Michael Berninger  
Erster Bürgermeister



## Abgehakt: Beschlüsse Stadtratsitzung am 26. November

### Umweltbeauftragte

- Herr Uwe Titus wird für weitere zwei Jahre (01.01.2010 bis 31.12.2011) als Umweltbeauftragter der Stadt Erlenbach a. Main bestellt. Die jährliche Aufwandsentschädigung beträgt 120 Euro.

### Städtischer Forst;

- Dem Vorschlag des Amtes für Landwirtschaft und Forsten Karlstadt – Dienststelle Miltenberg – folgend, wird die Zustimmung zum vorliegenden Kulturantrag 2010 im Leistungsumfang von 33.000 Euro erteilt.
- b) Dem Vorschlag des Amtes für Landwirtschaft und Forsten Kleinwallstadt folgend, wird die Zustimmung zum vorliegenden Fällungsantrag 2010 mit einer Einschlagsmenge von 2.750 fm erteilt.

### Haushaltsabwicklung 2009;

- Für die im Rahmen der Haushaltsabwicklung 2009 entstandene außerplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsposition „Energetische Sanierung des Kindergarten Fröbelstraße“ in Höhe von 6.961,50 Euro werden entsprechende Haushaltsmittel nachträglich bereit gestellt.

Antrag des Türkischen FV Erlenbach e.V. auf städtische Bezuschussung zum Kauf eines Sportplatzes mit Errichtung einer Flutlichtanlage und Einzäunung

- Dem Türkischen FV Erlenbach e.V. wird auf der Basis der städtischen Vereinszuschussrichtlinien ein städtischer Zuschuss i.H.v. 12 v.H. zu den zuwendungsfähigen Kosten des geplanten Sportplatzzerwerbs und zu-

sätzlich für die Errichtung einer Flutlichtanlage plus Einzäunung entsprechend der Feststellungen des BLSV oder aus maximal 250.000 Euro zugesagt, was eine städtische Zuschussleistung von maximal 30.000 Euro auslöst.

Neuerlass einer Veränderungssperre für das Bebauungsplangebiet "Altdörfer" gem. § 17 Abs. 3 BauGB

- Dem Neuerlass einer Veränderungssperre gemäß § 17 Abs. 3 BauGB für den Umgriff des Bebauungsplanentwurfs „Altdörfer“ mit dem Inhalt, dass
- Vorhaben zur Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung baulicher Anlagen nicht durchgeführt werden dürfen
- erhebliche oder wesentlich Wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen nicht vorgenommen werden dürfen
- von der Veränderungssperre durch das Landratsamt Ausnahmen zugelassen werden können, wird zugestimmt.
- Aufstellung eines Bebauungsplans für den Bereich zwischen Dr.-Strube-Platz und "Am Aurain" -

Zu a): Den Beschlussvorschlägen des Planungsbüros Brand/Klingenberg zur öffentlichen Auslegung über den Entwurf des Bebauungsplans „Verbindungsstraße im Aurain“ wird zugestimmt.

Zu b): Der Bebauungsplan „Verbindungsstraße im Aurain“ für den hinteren Bereich des Grundstücks Dr.-

Strube-Platz 7 wird in der vorliegenden geänderten Fassung, bestehend aus Plan- und Textteil mit Begründung, gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

3. Änderung des einfachen Bebauungsplans "Siedlung" im Bereich des Grundstücks Am Aurain 17;

- Der 3. Änderung des einfachen Be-

bauungsplans „Siedlung“ zur Zulassung einer Hinterliegerbebauung für das Grundstück „Am Aurain 17“ wird unter der Voraussetzung zugestimmt, dass der Antragsteller die Kosten des Änderungsverfahrens trägt. Die gleichzeitig vorgelegte Entwurfsplanung zur B-Planänderung wird gebilligt.

## Umweltbeauftragter verabschiedet



In seiner Sitzung am 15.12.2009 verabschiedete der Stadtrat den langjährigen Umweltbeauftragten Peter Waigand, dessen Amtszeit am 31.12.2009 endet. Peter Waigand ist seit der Ein-

richtung der Position des Umweltbeauftragten im Jahr 1993 in dieser Funktion. Aufgrund der mehr als 15jährigen Tätigkeit wurde Herrn Waigand gleichzeitig die Ehrenplakette für die Gemeinschaft verliehen. Bürgermeister Michael Berninger würdigte das Wirken von Herrn Waigand zum Wohle der Gemeinschaft und bedauerte im Namen des Gremiums die Entscheidung von Herrn Waigand, die Tätigkeit nicht weiter auszuüben. Peter Waigand sicherte jedoch zu, dass er jederzeit ansprechbar ist, wenn sein Rat gebraucht wird. Stadtrat und Stadtverwaltung bedanken sich auch im Namen der Erlenbacher Bevölkerung auf diesem Weg für die geleistete Arbeit.

## Neubestellung eines Umweltbeauftragten

In der gleichen Sitzung wurde die Bestellung von Uwe Titus zum städtischen Umweltbeauftragten um zwei Jahre, bis zum 31.12.2011 verlängert. Herr Titus hat diese Funktion bereits seit 2000 inne. Bürgermeister Michael Berninger gratulierte zur Wiederbestellung und wünschte im Namen von Stadtrat und Stadtverwaltung viel Erfolg bei der Fortführung der bisherigen Arbeit.



## Öffentliche Auslegung der Bauleitplanung „Solarpark Mechenhard“

Nach Anhörung der Träger öffentlicher Belange und Durchführung der vorgezogenen Bürgerbeteiligung hat der Stadtrat der Stadt Erlenbach a. Main in seiner Sitzung vom 15.12.2009 verschiedene Änderungen zum Bebauungsplanentwurf „Solarpark Mechenhard“ und der dazu parallel notwendigen Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen.

Die Planung betrifft die Errichtung und den Betrieb eines Solarparks auf einer ca. 6,2 ha großen Ackerfläche im Außenbereich der Gemarkung Mechenhard neben den Verbindungsstraßen vom Stadtteil Mechenhard nach Mönchberg-Schmachtenberg bzw. von Mönchberg-Schmachtenberg zum Stadtteil Streit.

Die Entwürfe zur Änderung des Flächennutzungsplans mit Erläuterungsbericht und zur Aufstellung des Bebauungsplans „Solarpark Mechenhard“ mit Begründung sowie Umweltbericht, naturschutzrechtlicher Eingriffsregelung und der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung liegen nunmehr in der Zeit von **Montag, 4. Januar 2010, bis einschließlich Freitag, 5. Feb-**

**ruar 2010**, während den allgemeinen Dienststunden im Rathaus der Stadt Erlenbach a. Main, Zimmer 18, öffentlich aus.

Innerhalb dieser Auslegungsfrist kann jedermann die Planentwürfe mit den weiteren vorgenannten Unterlagen einsehen, Auskünfte einholen sowie Anregungen vorbringen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen zu den Entwurfsplanungen nur während der vorgenannten Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über Bebauungsplan und Flächennutzungsplanänderung unberücksichtigt bleiben können. Ebenfalls wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung über die Gültigkeit der Bauleitplanungen unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

## Amtsblatt - Erscheinungstermine

Das letzte Amtsblatt erscheint am Mittwoch, 30.12., Redaktionsschluss ist Mittwoch, 23.12., 10 Uhr.

Das erste Amtsblatt 2010 erscheint am

7. Januar. Redaktionsschluss ist Mittwoch, 30.12., 10 Uhr.

**Bitte diese Daten dringend berücksichtigen.**



## AKTUELLES

### Christbaumabfuhr am Samstag, 16. Januar, ab 7 Uhr

Die Stadt macht bereits heute darauf aufmerksam, dass beim kostenfreien Einsammeln der Christbäume am 16. Januar 2010 alle die Bäume stehen bleiben und nicht mitgenommen werden, auf denen sich auch nur die geringsten Spuren von Lametta befinden. Dies muss so sein, weil die ausgedien-

ten Weihnachtsbäume geshreddert und einer Kompostierung zugeführt werden – die umweltschädlichen Schwermetalle würden diesen Prozess stören. Für jeden umweltbewussten Bürger ist dies sicher ein plausibler Grund, auf diese Art von Christbaumschmuck ganz zu verzichten.



## KULTURELLES

### Neujahrskonzert

Zum festlichen Neujahrskonzert am 1. Januar um 17 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul, diesmal in der beliebten Besetzung von Sopran, Trompete und Orgel, lädt die Erlenbacher Pfarrgemeinde St. Peter und Paul ein.



Foto: Trompeter Johannes Würmseer, Sängerin Anna-Lucia Leone und Peter Schäfer, Orgel

Es musizieren die junge Sängerin Anna-Lucia Leone aus Aschaffenburg, die ihre Operausbildung an der Frankfurter Musikhochschule absolvierte, der ebenfalls in Aschaffenburg lebende Trompeter Johannes Würmseer und Peter Schäfer an der Orgel.

Auf dem Programm stehen glanzvolle barocke Arien wie Purcells "Sound the Trumpet" oder "Si suoni la tromba" von Alessandro Scarlatti, Trompetenkonzerte von Händel und Stölzel, lustige Weihnachtsvariationen von Dandrieu, Choräle von Bach und Musik der Romantik von Gounod, Johann von Herbeck und Alexandre Guilmant.

Karten gibt es an der Tageskasse zu 10 Euro (Schüler 6 Euro).



## Bürgerfahrt nach Saint-Maurice

Wie bereits im Amtsblatt berichtet, wird von Donnerstag, 13. Mai (Christi Himmelfahrt), bis Sonntag, 16. Mai 2010, eine Bürgerfahrt nach Saint-Maurice angeboten. Saint-Maurice ist eine eigenständige Kommune und liegt in unmittelbarer Nähe zu Paris. Der Gegenbesuch unserer französischen Freunde ist für 2011 vorgesehen.

Teilnehmen können alle interessierten Erlenbacher Bürger.

Die Anreise erfolgt mit der Bahn, die Fahrtzeit ab Erlenbach beträgt nur 5 1/2 Stunden. Die Fahrtkosten für die Hin- und Rückfahrt liegen bei frühzeitiger Buchung bei max. 150 Euro und sind von den Reiseteilnehmern selbst zu zahlen. Dafür wird unsere französische Partnerstadt Ihnen ein interessantes und abwechslungsreiches Programm vor Ort mit vielen Höhepunkten wie zum Beispiel einer Stadtrundfahrt in Paris zusammenstellen.

Die drei Übernachtungen erfolgen wahlweise entweder in einer Gastfamilie (Bereitschaft zur Aufnahme der Familie beim Gegenbesuch) oder im Hotel (auf eigene Kosten). Bedingt durch die nahe Lage zu Paris ist die Wohnsituation dort nicht mit der von Erlenbach vergleichbar. Die meisten Familien

wohnen in kleineren Wohnungen in Mehrfamilienhäusern, haben meist kein Gästezimmer und dadurch auch nur eine begrenzte Aufnahmekapazität. Durch das in Saint-Maurice ansässige Hotel der Etap-Kette gibt es jedoch auch eine alternative kostengünstige Unterbringungsmöglichkeit im Hotel. Der Übernachtungspreis ohne Frühstück im Etap-Hotel liegt für 3 Personen bei ca. 50 Euro pro Nacht. Das Frühstück wird für 4,90 Euro pro Person angeboten.

Außer Fahrt- und evtl. Übernachtungskosten im Hotel und einem Taschengeld für Verpflegung fallen voraussichtlich keine weiteren Kosten an.

Zwischenzeitlich liegen bereits 16 Anmeldungen vor. Weitere Anmeldungen werden jedoch noch gerne entgegengenommen. Um entsprechende Unterbringungsmöglichkeiten zu organisieren, ist es vor allem auch wichtig zu wissen, welche Unterkunftsart (Hotel oder Gastfamilie) gewünscht wird. Aufgrund der geplanten Bürgerfahrt wird voraussichtlich in 2010 kein Jugendaustausch stattfinden.

Organisation, Info und Anmeldung: Rathaus, Referat Wirtschaft-Kultur-Tourismus, Frau Gebler, Tel. 704-44.



## Sperrmüll auf Abruf

Leider gab es beim Anlauf des neuen Systems für die Online-Bestellung einige kleine Probleme.

Das Online-System stand daher nicht wie angekündigt ab 15.12.2009 zur Verfügung.

Aber jetzt finden Sie die Online-Bestellung unter dem Link <http://www.landkreis-miltenberg.de/> "Onlineanmeldung Sperrgut" oder <http://62.154.196.43:8080/WasteManagementMiltenberg/WasteManagementServlet>.

Bei unserem Formularangebot [http://www.landkreis-miltenberg.de/sv/Sg41/formulare/41\\_formulare.htm](http://www.landkreis-miltenberg.de/sv/Sg41/formulare/41_formulare.htm) finden Sie auch die neuen Merkblätter für Sperrmüll, Altholz, Altschrott und

Elektro-Großgeräte, die Bedingungen zur Nutzung des Abrufsystems und eine Anleitung zur Online-Bestellung.

Bitte beachten Sie:

Telefonische Bestellungen sind ausschließlich über die gebührenfreie Rufnummer **08000412412** möglich.

Die Telefonnummer ist Montag bis Freitag, jeweils von 8 bis 16.30 Uhr erreichbar.

## Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Miltenberg

Die Rentensprechtag der Rentenversicherungsträger der Deutschen Rentenversicherung finden an mehreren Tagen im Monat im Ämtergebäude Miltenberg, Fahrweg 35, (nicht Landratsamt) statt. Um rechtzeitige vorherige Terminabsprache unter der Telefonnummer 09371/501152 (montags bis mittwochs von 7.30-16.30 Uhr, donnerstags von 7.30-18 Uhr und freitags von 7.30-13 Uhr) wird gebeten. Versicherungsunterlagen, Ausweispapiere und bei Beratung für andere Personen

wie z.B. Ehegatten oder Eltern auch eine schriftliche Vollmacht sind mitzubringen.

### Termine 2010:

11. Januar, 25. Januar, 8. Februar, 22. Februar, 8. März, 22. März, 6. April, 19. April, 3. Mai, 17. Mai, 31. Mai, 14. Juni, 28. Juni, 12. Juli, 26. Juli, 9. August, 23. August, 6. September, 20. September, 4. Oktober, 18. Oktober, 2. November, 15. November, 29. November, 13. Dezember, 27. Dezember.

## Neue Selbsthilfegruppe zum Thema „Lymphödem“

Für die Region am bayerischen Untermain ist die Gründung einer Selbsthilfegruppe zum Thema „Lymphödem“ geplant. Lymphödeme entstehen meistens an den Extremitäten. Die Wasseransammlungen oder Schwellungen sind beim lymphostatischen Ödem eine dauerhafte Einlagerung von Flüssigkeit mit eingeschränktem Abfluss der Lymphe und mit dem völligen Ausfall des Abtransportes. Schmerzen und Einschränkungen der Beweg-

lichkeit sind an der Tagesordnung. Eine Behandlung ist zeitaufwendig und sehr langwierig und eine Heilung oft gar nicht möglich.

Wer mehr über medizinische Behandlungsmöglichkeiten oder Therapiemaßnahmen erfahren möchte und/oder das Gespräch mit Gleichbetroffenen sucht, um über Erfahrungen, Sorgen oder auch Ängste zu reden, ist herzlich eingeladen, in der Gruppe mitzuwirken.

Das erste Treffen findet am Montag, 18. Januar 2010, um 19.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz, in Erlenbach a. Main statt.

**Weitere Informationen:**  
Selbsthilfeunterstützung im Landratsamt Miltenberg, Brückenstraße 2, 63897 Miltenberg, Tel. 09371/501551, E-mail: selbsthilfefoerderung@lra-mil.de.



## KINDERGÄRTEN

### Wir sagen Danke

Herrn Pfarrer Kraft und Pfarrer Dr. Kreile sowie dem Bürgermeister Michael Berninger für die schöne Einweihung der Kinderkrippe Sonnenschein. Ebenso der Stadt Erlenbach für die finanzielle Unterstützung, den Eltern für die Kuchenspenden und allen Sponsoren, die zum Gelingen unseres tollen Festes beigetragen haben. Allianz Obernburg, Herr Reis, Buchhandlung Rahn, Elektro Ebert, Elk-

Immobilien, Firma Eggen, Firma Alles klar, Getränke Kirchgäßner, Gilbert Zöller, Gaststätte "Zur Schwenkpfanne", Kaufstätte Winter, Kino Passage, Korntruhe, Lindenapotheke, Raiffeisenbank, Rosel's Kindermoden, Stadt Apotheke, Sparkasse, TradX sowie der Stadt Erlenbach und den Eltern.

*Das Kindergartenteam und der Elternbeirat des Kindergartens Mechenhard und der Kinderkrippe Sonnenschein.*



## KINO

### Programm für die Woche vom 24.-30. Dezember

**Nord** - skurrile Tragikomödie aus Norwegen, Premiere vor Bundesstart am Do. um 21.30 Uhr.

**Zweiohrküken** mit Til Schweiger u. Nora Tschirner, frei ab 12 J., läuft von Fr.- Mi. jeweils um 19.15 Uhr und in der Matinee am So. um 12 Uhr.

**Looking for Eric** - Steve Evets u. die franz. Fußballlegende Eric Cantona in einer Komödie von Ken Loach, frei ab 12 J., läuft von Fr.- So. jeweils um 21.30 Uhr.

**Inglourious Basterds** von Quentin Tarantino mit Christoph Waltz, frei ab 16 J., teilw. O.m.dt.U., 154 min., läuft von Fr.- So. jeweils um 21.30 Uhr.

**Das Leben des Brain** - Kultklassiker

mit Monty Python, frei ab 16 J., läuft am Fr. u. Sa. um 23.45 Uhr.

**New Moon - Biss zum Morgengrauen** - zweite Verfilmung nach der Bestseller-Reihe v. Stephenie Meyer, frei ab 12 J., 131 min., läuft von Fr.- Mi. jeweils um 16.30 Uhr.

**Kinderkino: Kuddelmuddel bei Pattersson & Findus** - Zeichentrickfilm, frei o.A., Eintritt 3,50 Euro, läuft von Fr.- So. jeweils um 14.45 Uhr.

Kinder ab 6 J. dürfen in Begleitung eines Elternteils auch Filme anschauen, die ab 12 J. freigegeben sind.

Kartenreservierung und Programmankünfte unter Tel. 5197.

## Kinopassage Erlenbach zum wiederholten Mal geehrt

Im Rahmen der diesjährigen Kinopreisverleihung des FilmFernsehFonds Bayern wurde die Kino Passage zum 27sten Mal in Folge für ihr herausragendes Kinoprogramm ausgezeichnet. Die Preisverleihung fand am 3. Dezember in festlichem Rahmen im Festsaal der Residenz in Neumarkt/Oberpfalz statt und wurde vom Bayerischen Staatsminister Siegfried Schneider vorgenommen.



Stadtrat und Stadtverwaltung beglückwünschen die Kino Passage Erlenbach

zu dieser Auszeichnung und wünschen weiterhin viel Erfolg.



## STANDESAMT

### Geburt:

04.12.09 Charlotte Lane  
Eltern: Jennifer Lane und Christian Landwehr  
Dr.-Strube-Platz 3

### Sterbefälle:

13.12.09 Rita Rösler,  
Pestalozzistr. 34 82 Jahre  
14.12.09 Helmut Hempel, Dr.-Her-  
mann-Str. 2 93 Jahre  
17.12.09 Rudolf Stöhr,  
Am Stadtwald 33 75 Jahre



## GRATULATION

### Wir gratulieren herzlich zum

**79. Geburtstag am 26.12.**  
Frau Alice Kraft, Am Stadtwald 62H

### **79. Geburtstag am 27.12.**

Frau Erna Schneider, Odenwaldstr. 7

### **98. Geburtstag am 27.12.**

Frau Amalia Philipp, Krankenhausstraße 39

### **70. Geburtstag am 28.12.**

Frau Rosemarie Reiter, Seeweg 44C

### **73. Geburtstag am 28.12.**

Frau Theresia Wolf, Brückenstraße 11

### **83. Geburtstag am 28.12.**

Herrn Josef Gansel, Sudetenstraße 5

### **70. Geburtstag am 29.12.**

Herrn Paul Brendel, Krankenhausstr. 4

### **75. Geburtstag am 29.12.**

Frau Margarethe Weßelburg, Am Bannholz 2

### **77. Geburtstag am 30.12.**

Frau Walburga Kohl, Gartenstraße 6

### **89. Geburtstag am 30.12.**

Frau Rosa Großmann, Mainstraße 4

### **71. Geburtstag am 31.12.**

Frau Karla Jahn, Altdorfstraße 14

### **und zur Goldenen Hochzeit am:**

29.12. den Eheleuten Hartmann und Ingeburg Ebert, In den Hesnern 13



## K I R C H E N

### Katholische Kirchen

#### St. Peter und Paul

Do., 24.12., Heiliger Abend,  
Mette m. Krippenspiel 16 Uhr  
Christmette 22 Uhr  
Fr., 25.12.

Weihnachten m. Chor 10.30 Uhr  
Sa., 26.12. Weihnachten 10.30 Uhr  
So., 27.12. 10.30 Uhr

#### St. Josef

Do. 24.12. Heiliger Abend  
Christmette 18 Uhr  
Fr., 25.12., Weihnachten 9 Uhr  
Sa., 26.12., Weihnachten 9 Uhr  
So., 27.12. 9 Uhr

#### St. Josef Mechenhard

Do., 24.12., Heiliger Abend  
Christmette m. Krippenspiel 17 Uhr  
Fr., 25.12., Weihnachten 10.30 Uhr  
Sa., 26.12., Weihnachten 9 Uhr  
So., 27.12. 10.30 Uhr

#### St. Karl, Streit

Do., 24.12., Heiliger Abend  
Wortg. m. Krippenspiel 18 Uhr

Fr., 25.12., Weihnachten 9 Uhr  
Sa., 26.12., Weihnachten 10.30 Uhr  
So., 27.12. 9 Uhr

### Evangelische Kirchen

#### Martin-Luther-Kirche

Do., 24.12., Heiliger Abend  
m. Krippenspiel 16.30 Uhr  
Vesper m. Chor 18 Uhr  
Fr., 25.12., Weihnachten  
A-W 9.30 Uhr  
So., 27.12. 9.30 Uhr

#### Gottesdienst Seniorenwohnstift:

Fr., 25.12., 15 Uhr.

#### Gottesdienst Krankenhaus:

Fr., 25.12., 16 Uhr.

#### Evangelische Freikirche

Sonntags 10 Uhr

#### Jehovas Zeugen

Freitags 19 Uhr  
Sonntags 9.30 Uhr

#### Fr., 25.12.

Dr. Stegmann, Goethestr. 3, Erlenbach,  
Tel. 4343

#### Sa., 26.12.

Dr. Moser, Mozartstr. 3, Mönchberg, Tel:  
09374-583

#### So., 27.12.

Dr. Beck, Landstr. 11A, Wörth, Tel.  
71666

#### Mi., 30.12.

Dr. Behr, Franz-Bardroff-Str. 2, Erlen-  
bach, Tel. 5573

Hilfestellung der Vermittlungs- und  
Beratungszentrale der Kassenärztli-  
chen Vereinigung: Tel. 01805/191212

### Zahnärzte

Sa, So, Feiertag: 10-12 Uhr / 18-19 Uhr  
Mi: 18-19 Uhr

#### Do., 24.12.

S. Heuler, Hauptstr. 102, Niedernberg,  
Tel. 06028-5955

#### Fr., 25.12.

Dr. Doebert, Hauptstr. 109, Leiders-  
bach, Tel. 06028-5533 o. 06028-7700

#### Sa./So., 26./27.12.

Gem.-Praxis Dr. Wagner, Beethovenstr.  
2, Wörth, Tel. 73375

#### Mo./Di., 28./29.12.

Gem.-Praxis Dr. Striegler, Hauptstr. 90,  
Heimbuchenthal, Tel. 06092-995 888

### Tierärzte

An Wochenenden von Freitag, 19 Uhr,  
bis Montag, 7 Uhr. Feiertags von 19 Uhr  
am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden  
Werktages.

#### 24./25.12.

J. Koch, Seeweg 5, Erlenbach,  
Tel. 9407871

#### 26.12.

Dr. Schertle, Schlossplatz 5, Amorbach,  
Tel. 09373-99815

### Apotheken

Apotheken  
24-std. Bereitschaft, jeweils ab 8 Uhr;  
Mittwoch, 23.12. bis Mittwoch, 30.12.  
Mi., Apotheke am Markt, Großostheim  
Do., Linden-Apotheke, Erlenbach  
Fr., Römer-Apotheke, Obernburg  
Sa., Eichen-Apotheke, Eisenbach  
So., Mömlingtal-Apotheke, Mömlingen  
Mo., Maintal-Apotheke, Sulzbach  
Di., Josef-Apotheke, Leidersbach  
Schwanen-Apotheke, Trennfurt  
Mi., Schwanen-Apotheke, Klingenberg



## N O T D I E N S T E

Polizei: Tel. 110  
Feuerwehr: Tel. 112

### Rettungsdienst (Notarzt, Notarztwa- gen oder Krankentransport)

Tag und Nacht Rettungsleitstelle, Tel.  
19222 oder Notfallfax für Hörgeschä-  
digte: 06021/4561090

### Ärzte für Allgemeinmedizin

Wochenende Fr 18 Uhr bis Mo 8 Uhr;  
Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr; Feiertag 18 Uhr  
Vorabend bis 8 Uhr Folgetag:

#### Do., 24.12.

Dr. Krüger, Rathausstr. 2, Klingenberg,  
Tel. 3342



## S O Z I A L - & P F L E G E D I E N S T E

### Häusliche Krankenpflege – Hilfe für alte und kranke Menschen

Caritas-Sozialstation St. Johannes e. V.,  
Barbarossastraße 5, Tel. 10960  
www.sozialstation-erlenbach.de  
Ambulante Sprechstunden nach Ver-  
einbarung. Grund- und Behandlungsp-  
flege durch qualifizierte Fachkräfte,

Betreuung in der Familie. Hilfe für äl-  
tere Menschen im Haushalt, Einkau-  
fen, Essensdienst und Mobiler Sozialer  
Hilfsdienst.

### Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige

Bahnstr. 22. Geöffnet: mittwochs 9-12  
Uhr. Tel. 9400075 o. 09371-6694920

**MartinsLaden – Lebensmittel für Bedürftige** Lindenstr. 8, dienstags von 14–16 Uhr.

Berechtigt zum Einkauf sind Menschen, die Grundsicherungsleistung oder ähnliche Bezüge erhalten. Den MartinsLadenpass erhalten Sie in der Caritas-Sozialstation, Barbarossastr. 5. Info: Fr. König o. Fr. Trützler, Tel. 10960.

### **Tagesstätte Ursula Wiegand**

Barbarossastr. 5, Tel. 921084, [www.tagesstaette-erlenbach.de](http://www.tagesstaette-erlenbach.de)  
Gemeinsame Aktivitäten, Betreuung, Beschäftigung, Singen mit musikalischer Begleitung, Gymnastik

### **Seniorenwohnstift**

Krankenhausstraße 39, Tel. 950730, [info@seniorenwohnstift-erlenbach.de](mailto:info@seniorenwohnstift-erlenbach.de)  
Pflege und Betreuung, Kurzzeitpflege, Betreuung Demenz-Kranker; Grund- und Behandlungspflege „Offener Mittagstisch für Jedermann“

### **Bayerisches Rotes Kreuz**

Tel. 0800/2755555 (kostenfrei) Sozial-

station, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Fahrdienst, Behindertenfahrdienst, Blutspende, Erste-Hilfe-Ausbildung, Kleiderkammer, Reha

### **AWO-Sozialzentrum**

Info: Tel. 2345, Häusliche Krankenpflege für Alte, Kranke u. Behinderte

### **Mobiler Sozialer Hilfsdienst der Johanniter-Unfall-Hilfe**

Tel. 09371/9526-0 Fahrdienst, Menüdienst, Hausnotruf, Sozial-, Pflegestation Johanniter-Haus

### **Sozialstation Arzt-Hofmann**

Häckerweg 1, Erl., Tel. 200422 (24 Stunden erreichbar) [www.arzthofmann.de](http://www.arzthofmann.de), Pflege und Betreuung zu Hause

### **Ökumenische Telefonseelsorge**

Tel. 0800/111 0111 oder 0800/111 0222 (kostenfrei)

### **Maschinen- u. Betriebshilfsring e.V**

Tel: 06024/1083 (Dorfhelferinnenstation) Leitung: Gerlinde Kampfmann



#### **Gas:**

Gasversorgung Unterfranken GmbH, Betriebsstelle Untermain, Pfützenäcker 18, Tel. 5085; **Störungsdienst:** Tel. 4437

#### **Strom:**

EZV Energie- und Service GmbH, Landstraße 47, Würth, Tel. 9455-0, Störungsdienst: 0171/5185592

#### **Wasser und Abwasser:**

Abwasserverband Main-Mömling-Elsava (AMME), Am Wieselsweg 3, Tel. 135950, (8-16 Uhr)

Terminvereinbarung zum Austausch der Wasserzähler: Tel. 135958 (AB); 24-Std-Bereitschafts-Nr., Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung Tel. 0160-96314460. Genehmigungen für Hausanschlüsse: Städtisches Bauamt, Tel. 704-34

### **ABFALLBESEITIGUNG**

#### **Müllabfuhr**

**Mo., 28.12. gelber Sack  
braune Biotonne**

**Glas:** Einwurf Mo bis Sa 8-20 Uhr (nicht an Sonn- und Feiertagen).

Die Container-Standorte werden in jedem 1. Amtsblatt im Monat veröffentlicht!

**Batterien:** gelbe Tonne (keine Autobatterien!)

**Kork:** Sammelsack  
jeweils im ehemaligen städt. Bauhof, Rathausstraße, jederzeit

**Altkleider:** Container verschiedene Standorte im Ortsbereich

**Grüngut:** Mo-Fr 8-16 Uhr, Sa 8-14 Uhr; Wertstoffhof des Landkreises an der Elsenfelder Straße, Tel. 06022/614367

**Für die Richtigkeit der Vereinsnachrichten sowie der Anzeigen übernimmt die Stadt Erlenbach a. Main keine Verantwortung.**



## **V E R E I N E**

### **■ Kath. Bücherei St. Josef**

Zwischen den Jahren ist unsere Bücherei geschlossen. Letzte Ausgabe: Mi., 23.12., erste Ausgabe: So., 3.1.

Seit Mitte November hilft Frau Petra Schmitz mit, um unsere fleißigen Leser weiterhin zufrieden zu stellen. Dank für eure Treue sagt das "B"-Team.

### **■ Spessartbund**

Planwanderung 5: Am Di., 29.12., Abendwanderung in Erlenbach. Abmarsch 18 Uhr, Ecke Linden-/Gartenstraße und Abschluss bei "Toni im Bürgerkeller". Wanderführerin Renate Gaede, Tel. 4424. Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gesundes, neues Jahr.

### **■ KJG**

Die Kleiderprobe für die Sternsinger findet am 29.12. ab 14 Uhr statt. Wer noch mitmachen möchte, aber noch bei keiner Probe da war, ist trotzdem herzlich eingeladen zu kommen.

### **■ Naturschutzverein**

Jahresabschlussfeier am Di., 29.12., 19 Uhr, in der alten Schule Mechenhard. Dazu laden wir alle Mitglieder und Freunde herzlich ein und freuen uns auf einen gemütlichen, unterhaltsamen Abend.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest, für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Gottes Segen sowie viele positive Naturerlebnisse.

### **■ Bayerisches Rotes Kreuz**

In der Zeit zwischen Weihnachten und Dreikönig sind die Geschäftsstelle des BRK in Obernburg sowie die BRK-ServiceCenter in Miltenberg, Obernburg und Dorfprozelten zu den üblichen Geschäftszeiten geöffnet. Die Mitarbeiter der BRK-Sozialstation, des Fahrdienstes als auch die Mitarbeiter im Rettungsdienst sind wie immer rund um die Uhr für Sie im Einsatz. Sollte je-

mand kurzfristig Essen auf Rädern benötigen, ist diese Versorgung ebenfalls jederzeit möglich.

Info unter Tel. 06022/6181-0. Bereitschaftsdienst unter Tel. 09371/972222. Die Notfallrettung ist - wie gewohnt - unter der Nummer 19222 erreichbar.

### ■ CSU Ortsverband

Die nächste Sitzung des Vorstandes findet am Mo., 11.1., 19 Uhr, statt. Bitte den Termin vormerken.

### ■ SPD Ortsverein

Wir laden herzlich ein zu unserer traditionellen Winterwanderung am Di., 29.12.; Treff: 13.45 Uhr am Brückensteg. Mit den Genossen aus Wörth wandern wir nach Seckmauern. Ab 15.30 Uhr treffen wir uns dort im Gasthaus "Grüner Baum". Alle Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen.

### ■ DJK

Zur Wanderung am Di., 29.12., treffen wir uns um 14 Uhr am Bahnhofsparkplatz. Insbesondere auch die Jugendlichen mit ihren Eltern sowie alle DJK Freunde sind herzlich eingeladen.

Am 3.+6.1. findet in der Barbarossahalle Erlenbach das Tischtennisturnier um den Barbarossa-Pokal zum 33. Mal statt. Am So., 3.1., beginnen die Schüler/innen um 9.30 Uhr das Turnier. Um 11.30 Uhr steigt dann die Jugend ein. Ab 13.30 Uhr starten die Senioren (40/50/60). Der 6.1. ist der Tag der Aktiven. Es beginnen um 9 Uhr die Herren der Klasse D, um 9.30 Uhr die Herren C und um 12.30 Uhr die Herren B. Um 13 Uhr geht es für die Damen los (Sonderklasse/A, B, C). Ab 13.30 Uhr spielen die Herren S/A.

Die Startgebühren betragen bei An-

meldung bis zum 2.1. bei den Damen, Herren und Senioren 6 Euro, für die Schüler- und Jugendklassen 3 Euro. Anmeldung: e-mail [turnier@djk-erlenbach-main.de](mailto:turnier@djk-erlenbach-main.de)

Info: [www.djk-erlenbach-main.de](http://www.djk-erlenbach-main.de)

Die DJK wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest!

### ■ FFW Mechenhard

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2010.

Voranzeige: Am Sa., 23.1., findet um 20 Uhr im Gasthaus "Krone" unsere Jahreshauptversammlung statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Totengedenken, 3. Bericht des Schriftführers, 4. Bericht des Kommandanten, 5. Bericht der Jugendwartin, 6. Kassenbericht, 7. Ehrungen, 8. Wahl eines Beisitzers, 9. Wünsche und Anträge.

Am 28.12. Wanderung nach Elsenfeld. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Gerätehaus.

### ■ RV Wanderlust Mechenhard

Am 6.1. 3-Königswanderung zum Klotzenhof ins Gasthaus "Spessartblick". Abmarsch am nassen Stein 9.30 Uhr. Wanderführer ist A. Foth. Am 15.1. Fackelwanderung ins "Hofstadel". Los gehts um 18 Uhr am nassen Stein. Wanderführer ist R. Hegmann.

Allen Mitgliedern wünschen wir frohe Weihnachten sowie ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

### ■ Gesang- u. Musikverein

#### "Eintracht" Mechenhard

Am Mi., 23.12., erfolgt die Bewirtung beim Riesenadventskalender durch unseren Verein.

In der Christmette am 24.12. singt der Gemischte Chor.

All unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern wünschen wir ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

### ■ SV Frankonia Mechenhard

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2010.

Bei dieser Gelegenheit bedanken wir uns bei all denen, die uns beim Bau der Frankonia-Halle unterstützt haben, sei dies mit Spenden oder Arbeitsleistungen.

Vereinswanderung am So., 27.12. Start: 9 Uhr am "Nassen Stein". Ziel ist Kleinwallstadt mit Einkehr.

#### Alte Herren

Die traditionelle Rueth-Wanderung mit Familien findet am Fr., 8.1., statt. Treffpunkt: 18 Uhr am "Nassen Stein". Die Vorstandschaft bittet um zahlreiche Beteiligung.

### ■ Bouleclub

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch. Alle Helfer beim Riesenadventskalender am 24.12. treffen sich um 12.30 Uhr dort vor Ort.

### ■ Gesangverein "Frisch auf" Streit

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Sänger/innen, Mitgliedern und Freunden für ihren Einsatz und die Unterstützung im abgelaufenen Jahr und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2010.

Erste Probe im neuen Jahr am Fr., 8.1., 19.45 Uhr, in der Alten Schule.

Interessenten am Chorgesang sind zu einer Schnupperprobe jederzeit willkommen.